

29. 9. – 1. 10. 2010 | Košice | Slowakei  
Europäische Kulturhauptstadt 2013



Neue Trends in Sicherheit und  
Gesundheit bei der Arbeit  
XXIII. INTERNATIONALE KONFERENZ



Internationales Symposium  
Prävention in der EU-27  
Focus: KMUs

## Ziele

Transfer von Informationen und Erfahrungen in der Umsetzung der Rahmenrichtlinie 89/391/EWG  
Fruchtbarer Austausch von Konzepten und Ideen aller teilnehmenden Länder  
Gemeinsam die Herausforderungen für die Zukunft meistern  
Besonderes Augenmerk wird auf die spezifischen Aspekte von Gesundheit und Sicherheit in KMU gelegt.

## Hauptthemen

- Prävention lohnt sich – Steigerung der Leistungsfähigkeit von Betrieben und Beschäftigten
- Umsetzung der Rahmenrichtlinie 89 / 391 / EWG mit Good Practice Beispielen
- Präventionsstrategien im Groß- und im Kleinbetrieb
- Zertifizierung der Managementsysteme – Bedeutung für Groß- und für Kleinbetriebe
- Prävention in der EU-27. Im Fokus: KMU
- Besonders gefährdete Beschäftigte

## Sprachen

Deutsch, Englisch, Slowakisch  
Simultandolmetschung

## Kontakt

Dipl.-Ing. Juraj Glatz, PhD.  
juraj.glatz@tuke.sk  
Tel.: 00 42 1 55 602 2515

Dipl.-Ing. Helena Weiss  
helena.weiss@auva.at  
Tel.: 00 43 1 33111 527

## Informationen

[www.issa.int/prevention-metal](http://www.issa.int/prevention-metal)  
[www.sjf.tuke.sk/kbakp](http://www.sjf.tuke.sk/kbakp) (ab Januar 2010)



issa

INTERNATIONAL SOCIAL SECURITY ASSOCIATION  
ASSOCIATION INTERNATIONALE DE LA SÉCURITÉ SOCIALE  
ASOCIACIÓN INTERNACIONAL DE LA SEGURIDAD SOCIAL  
INTERNATIONALE VEREINIGUNG FÜR SOZIALE SICHERHEIT

Internationale Sektion für *Elektrizität*  
Internationale Sektion für *Eisen und Metall*  
Internationale Sektion für *Maschinen- und Systemsicherheit*